



Beilagen  
RU4-K-1484/002-2018  
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

E-Mail: [post.ru4@noel.gv.at](mailto:post.ru4@noel.gv.at) - Telefax 02252/9025/10765  
Internet: <http://www.noel.gv.at> DVR: 0059986  
Bürgerservice-Telefon 02742/9005-9005

Bezug	BearbeiterIn	(0 22 52) 9025	Durchwahl	Datum
	Gabriele Huth	10751		10. April 2018

Betrifft  
Mineralstoffverwertungsgesellschaft m.b.H., Errichtung und Betrieb einer Baurestmassendeponie, „Baurestmassendeponie Hennersdorf III“, Gst. Nr. 1096 und 1097, KG Biedermannsdorf, Marktgemeinde Biedermannsdorf, (MÖ), Genehmigungsverfahren für eine IPPC-Behandlungsanlage nach dem AWG 2002, öffentliche Bekanntmachung

## Öffentliche Bekanntmachung

Die Mineralstoffverwertungsgesellschaft m.b.H., Hauptstraße 2, 2332 Hennersdorf, vertreten durch ONZ, ONZ, KRAEMMER HÜTTLER Rechtsanwälte GmbH, Schwarzenbergplatz 16, 1010 Wien, hat mit Schreiben vom 30. März 2018 einen Antrag auf Erteilung der abfallrechtlichen Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Baurestmassendeponie im Standort Marktgemeinde Biedermannsdorf auf den Grundstücken Nr. 1096 und 1097, KG Biedermannsdorf, eingebracht.

Es handelt sich um eine IPPC-Behandlungsanlage gemäß Anhang 5 zum AWG 2002, wober ein konzentriertes Genehmigungsverfahren mit qualifizierter Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 40 AWG 2002 durchzuführen ist.

Der Antrag für eine Genehmigung für eine IPPC-Behandlungsanlage gemäß § 37 Abs.1 AWG ist dieser öffentlichen Bekanntmachung angeschlossen.

Überdies kann in den Antrag und die Projektsunterlagen ab dem 24. April 2018 bis einschließlich 05. Juni 2018

beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht – RU4, Außenstelle Baden (Amtsgebäude der BH Baden), Schwarzstraße 50, Zimmer Nr. 222, 2500 Baden, Kanzlei, und  
beim Gemeindeamt der Marktgemeinde Biedermannsdorf, Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf

während der Amtsstunden Einsicht genommen werden.

**Jedermann** kann innerhalb der oben genannten Frist zum Antrag Stellung nehmen, wobei eine allfällige Stellungnahme bei der Behörde (Abteilung Umwelt- und Energierecht (RU4), beim Amt der NÖ Landesregierung) schriftlich oder in jeder anderen technischen Art einzubringen ist.

Die Entscheidung über den Antrag erfolgt mittels Bescheid.

Rechtsgrundlagen:

§§ 37 Abs. 1, 38 und 40 Abfallwirtschaftsgesetz 2002 – AWG 2002

Für die Landeshauptfrau  
Dr. F a i m a n

